



Sicherheitspreis Die Unfallkommission 2012

Einsendeschluss
30.09.2011

Unfallforschung
der Versicherer



Warum ein Sicherheitspreis?

Unfallkommissionen in Deutschland bekämpfen seit Jahren gezielt Verkehrsunfälle an Unfallhäufungen. Doch der Stellenwert dieser wichtigen Arbeit zur Verkehrssicherheit wird oft in der Öffentlichkeit zu niedrig angesehen.

Um dem entgegenzuwirken, schreiben die Unfallforschung der Versicherer (UDV) im Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) und der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) den Sicherheitspreis „Die Unfallkommission“ seit 2001 jährlich aus.

Für die beste Unfallkommission stehen 5.000 Euro Preissumme für eine Verkehrssicherheitsaktion vor Ort, die von der Unfallforschung der Versicherer öffentlichkeitswirksam begleitet wird, zur Verfügung.

Maßnahmen des Preisträgers 2011: Unfallkommission Stadt Halle/Saale

In der spitzwinkligen Zufahrt für eine Bundesstraße ereigneten sich gehäuft Auffahrunfälle, meist im Sachschadenbereich. Mit einer, der Problematik angemessenen Maßnahme, konnte die Unfallkommission der Stadt Halle die Einmündung sicher gestalten: Reduktion von zwei auf eine Fahrspur in der über-



geordneten Straße mit anschließender paralleler Führung der ehemals untergeordneten Zufahrt bis zu einem deutlich übersichtlicheren Verflechtungsbereich.

Wer kann mitmachen?

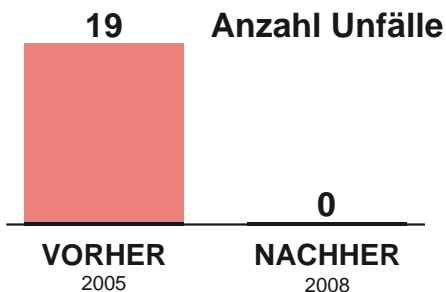
Jede der rund 500 Unfallkommissionen in Deutschland kann sich um diesen Preis bewerben. Die Maßnahmen zur Bekämpfung der Unfallhäufung sollen umgesetzt und die Wirksamkeit erwiesen sein (z. B. durch Kopien der Akten von Unfallhäufungen).

Welche Maßnahmen können gemeldet werden?

Gemeldet werden können bauliche oder verkehrsregelnde Maßnahmen, unabhängig davon, ob sie gegen schwere oder gleichartige leichte Unfälle eingesetzt wurden.

Auch Fälle, in denen Unfallkommissionen gegen große äußere Widerstände Maßnahmen durchsetzten oder schnelle Umsetzungszeiten verbuchen konnten, können eingereicht werden.

Besonders wichtig ist ein belastbarer Nachher-Zeitraum zur Beweisführung des Erfolges einer Maßnahme!



Die Ausschreibung

Schicken Sie bitte eine oder mehrere erfolgreich abgeschlossene Unfallhäufungen aus Ihrem Zuständigkeitsbereich. Es kann eine Unfallhäufungstelle (UHS) oder eine Unfallhäufungslinie (UHL) nach dem Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen sein. Benötigt werden folgende Unterlagen:

- **Foto der 1-JK** aller Unfälle (vorher + nachher)
- **Foto der 3-JK** der schweren Unfälle (vorher + nachher)
- **Unfallliste(n)**
- **Unfalldiagramm(e)**
- **Beschluss** über die Maßnahme
- **Dokumentation** der Umsetzung
z. B. Fotos, Plandarstellungen vom Vorher- und Nachher-Zustand, Inbetriebnahme der Maßnahme.
- **Erfolg** der Maßnahme (Nachher-Steckkarte 1-JK bzw. 3-JK)

Es genügen Kopien Ihrer Unfallhäufungsakten. Achten Sie unbedingt auf gleichlange Vorher-Nachher-Zeiträume.



Quelle: UKo Stadt Halle

Die Preisträger

2011

- **Unfallkommission Stadt Halle/Saale**

2010

- **Unfallkommission Bremerhaven**

2009

- **Unfallkommission Oberallgäu-Nord**

2008

- **Unfallkommission Nürnberg**

2007

- **Unfallkommission Landkreis Potsdam-Mittelmark**

2006

- **Unfallkommission Waldeck Frankenberg**

2005

- **Unfallkommission Landkreis Rottal-Inn**

- **Unfallkommission Vogelsbergkreis**

2004

- **Unfallkommission Autobahndirektion Nordbayern**

- **Unfallkommission Landkreis Fulda**

2003

- **Unfallkommission Landkreis Potsdam-Mittelmark**

- **Unfallkommission Stadt Speyer**

2001

- **Unfallkommission Marburg**

Der Preis

Der Preis für die beste Unfallkommission ist mit 5.000 Euro dotiert und steht für Verkehrssicherheitsaktionen vor Ort zur Verfügung, die die Unfallforschung der Versicherer öffentlichkeitswirksam begleitet.

Die Jury

- **Prof. Dr. Jürgen Follmann**
Hochschule Darmstadt, Bauingenieurwesen
- **Prof. Dr. Dieter Müller**
Fachhochschule der Sächsischen Polizei,
Verkehrswissenschaften
- **Prof. Dr. Herbert Stadt**
Fachhochschule Potsdam, Bauingenieurwesen



**Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.
Unfallforschung der Versicherer**

Wilhelmstraße 43 / 43 G
10117 Berlin

www.gdv.de
www.udv.de
www.unfallkommission.de

mit Unterstützung des Deutschen Verkehrssicherheitsrats e. V.



Termin und Anschrift

Bei Fragen zum Sicherheitspreis „Die Unfallkommission 2012“ wenden Sie sich bitte an Dipl.-Ing. Petra Butterwegge, Unfallforschung der Versicherer (p.butterwegge@gdv.de). Ihre Unterlagen senden Sie bitte unter Nennung eines Ansprechpartners für Rückfragen bis zum **30.09.2011** an:

**GDV e. V.
Unfallforschung der Versicherer
Petra Butterwegge
Wilhelmstraße 43 / 43 G
10117 Berlin**